

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

56 (26.2.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56.

Mittwoch den 26. Februar

1879.

Das Groß. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 1230. Die Ziehung derjenigen 160 Serien, welche die in der 133. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 8000 Loosnummern bezeichnen, wird

Freitag den 28. Februar 1879, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehause dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. Februar 1879.

Groß. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

Helm.

vdt. Krüger.

Badischer Frauenverein.

Wegen neuerlich eingetretener Hindernisse erleidet die angekündigte Reihenfolge der Vorlesungen eine Aenderung, und muß insbesondere der auf Samstag den 1. März angekündigte Vortrag des Herrn Rectors Lang von Offenburg verlegt werden.

Es findet nun

heute Mittwoch den 26. Februar,

Abends 6 Uhr, im Rathhaussaale die achte Vorlesung statt, und zwar: Vortrag des Herrn Professors Dr. Vlieg über die Urgeschichte Badens. Zum Eintritt berechnen die Abonnementskarten für nummerirte Plätze und Nr. 8 der Couponskarten. Eine Karte für diesen einzelnen Vortrag Abends an der Kasse 1 M.

Ueber den Tag der Abhaltung des nächsten — 9. — Vortrags erfolgt weitere Mittheilung.

Der Vorstand.

Karlsruhe, den 26. Februar 1879.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

22. Versammlung Mittwoch den 26. Februar d. J., Mittags 1/4 Uhr, Waldstraße 56, wozu Mitglieder und Freundinnen hiermit eingeladen werden.

R. W. Doll.

Freiwillige Feuerwehr.

22. Mittwoch den 26. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr, findet die Verdringung unseres Kameraden Georg Gerster, Restaurateur, Wehrmann der 2. Compagnie, statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreicheren Betheiligung einladen.

Versammlung präcis 2 Uhr am Feuerhaus der 2. Compagnie in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maßsch.

Fahrnißversteigerung.

32. Donnerstag den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag

Spitalstraße Nr. 49, im Goldenen Kopf:

2 Chiffonnieres, Kommoden, 2 Kanapees, Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Ovalettisch, edelg. Tische, Nähtische, 1 Klopptisch, 1 Pfeilerstühlchen, 1 weißbügigen Schrank, kleine runde Arbeitsstühle, 4 Dugend nussbaumene und 4 Dugend firschaumene polirte Stühle, 1 Küchenschrank, 2 Uhren, 1 Hauttisch, Nachttische, 1 Schreibtisch, große gut erhaltene Fensterläden, 1 Sopha (braun Plüsch) mit Koffhaare und Verschiedenes, wozu Viehhäber mit dem Bemerkten einlade, daß es nur gute und dauerhafte Gegenstände sind.

Fr. Heinrich, Auktionator.

Fahrniß- und Ladenwaarenversteigerung.

21. Donnerstag den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag wegen Wegzugs und Aufgabe des Ladengeschäfts Langestraße 95, Eingang Kronenstr., neben dem Reichsadler, gegen Baarzahlung: eine Partie Winterschuhe und Stiefel für Damen und Kinder, eine Partie Sommerschuhe und Keugstiefel für Frauen und Kinder, eine Partie Lederstiefel, Herren- und Damenträger, verschiedene Weißwaaren, Vorhangstoffe, eine Partie seidene Bänder in allen Farben und verschiedenen Breiten, Egen, Spitzen, Strickgarn, Baumwolle in weiß und braun ic., Korsetten, Faden und verschiedene Rosamentierwaaren; ferner: 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Bettlade sammt Zugehör, 1 Koffhaarmatrasen, 1 Tisch und sonst verschiedene Möbel. Zu dieser Versteigerung ladet ergebenst ein

A. Müller, Auktionator.

NB. Ich bemerke, daß ich auf jedes Verlangen die Gegenstände, welche gewünscht werden, vernehme, sowie auch zu allem Gebote zuschlage, so daß ich keine limitirten Preise habe.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

32. Höherer Anordnung gemäß werden die Arbeiten zur Herstellung eines Holzlagerschuppens auf dem Materiallagerplatz bei Goltzbau im Wege schriftlicher Angebote in Afford gegeben.

Die einzelnen Arbeiten sind veranschlagt:

- | | |
|---------------------------------|----------------|
| 1. Maurerarbeit zu | 2775 M. 02 Pf. |
| 2. Zimmerarbeit zu | 3818 M. 52 Pf. |
| 3. Schlosserarbeit zu | 924 M. — Pf. |
| 4. Blechenerarbeit zu | 210 M. 80 Pf. |

Zusammen zu 7728 M. 34 Pf.

Auftragende Uebernehmer werden eingeladen, ihre

bedfallsigen Angebote, welche sowohl auf die Uebernahme einzelner Arbeiten, als auch für die Gesamtaufführung gestellt werden können, spätestens bis Mittwoch den 3. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

verschl. und mit entsprechender Aufschrift versehen, auf diesseitigem Geschäftszimmer einzureichen. Bis dahin liegen die bezüglichen Zeichnungen und Uebernahmebedingungen, sowie der Voranschlag ebendasselbst zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 19. Februar 1879.

Der Groß. Bezirksbahndirektor.

Wiesenarbeiten.

Nächsten Donnerstag den 27. d. M., Nach-

mittags 2 Uhr, wird das Reinigen der Wiesen und Gräben der Kammergüter Gottesgabe und Rüppurr im Kostenanschlag von ca 1000 M. im Hirsche zu Klein-Rüppurr loosweise öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 21. Februar 1879.

Groß. Domänenverwaltung.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des Christian Schweichardt, lediger Schreiber dahier, eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben binnen

8 Tagen

unter Begründung ihrer Ansprüche schriftlich anher anzumelden.

Karlsruhe, den 25. Februar 1879.

Groß. Notar Ott.

Weinabfassung.

31. Zur Abfassung der am 24. d. Mts. verfertigten Staufenerger Weine bestimmen wir folgende Tage und zwar:

Dienstag den 4. März d. J.,

Vormittags von 8 Uhr an, für den Clevner II. Sorte, Klingelberger und Ruländer, Nachmittags von 2 Uhr an, für den Clevner I. Sorte;

Mittwoch den 5. März d. J.,

Vormittags, für den Rothen.

Karlsruhe, den 25. Februar 1879.

Vermögens-Verwaltung

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Kaufmann Joseph Johann Barbiere dahier gehörige, an der Mühlburgerstraße dahier unter Nr. 4 einerseits neben Rentier Friedrich König, anderseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe gelegene und hinten auf den Landgraben stoßende Anwesen im Flächeninhalt von 4 bad. Morgen 144 Ruthen Auh- und Biergarten, Wiese und Ackerland, worauf massiv aus Stein erbaut sind:

1. eine zweistöckige Villa, enthaltend 2 Salons, 9 Zimmer, 2 Küchen, 4 Mansarden und 4 Keller;
2. ein Wohn- und Oekonomiegebäude, enthaltend 6 Zimmer, 2 Kammern, 2 Küchen, 2 Remisen und Gewächshaus;
3. ein dergleichen, enthaltend 3 Zimmer, 2 Küchen, Kammern, Stallung, Keller ic., im Ganzen toirt zu M. 132000.

am Donnerstag den 27. Februar 1879, L. Nachmittags 2 1/2 Uhr.

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Das ganze Anwesen ist unmittelbar vor dem Mühlburgerthor, am Bahnhof zu Karlsruhe, in nächster Nähe des Hardtwaldes gelegen, wird von einer im Stadtbauplan von 1868 projectirten Straße durchschnitten, deren Verlängerung bereits festgesetzt und theilweise bebaut ist und eignet sich vorzugsweise zu einem Herrschaftssitz oder Institut, sowie auch für ein Industrie-Etablissement, da es mit Leichtigkeit durch einen Schienenstrang mit der Bahn in Verbindung gebracht werden kann.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischer im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Lange

Frage 70, 1 Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 17. Januar 1879.
Großb. Notar:
Ott.

Liegenschafts-Versteigerung.

3.2. Am
Freitag den 28. Februar l. J.,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,
wird das zur Gantmasse des Kaufmanns Karl
Däschner dahier gehörige, in der Herrenstraße
dahier unter Nr. 34 (früher Nr. 32), einerseits
neben Bürstenfabrikant Karl Kiefer Ehefrau, an-
dersseits in der Erbprinzenstraße neben Schuhmacher
Georg Stürmer gelegene zweistöckige Wohnhaus
(Gehaus) mit einem Wintergarten: Gebäude nebst
einstöckigen Hintergebäuden und aller sonstigen lie-
genschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund-
und Bodens, taxirt zu 111,000 M.,
im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer
weiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der end-
gültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis
auch nicht erreicht wird.

Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, daß das
liegenschaftliche Anwesen in sehr belebtem Stadt-
theil gelegen und der untere Stock zu einem offe-
nen Ladengeschäft und Café-Restaurant (Palma-
garten mit eleganter Ausstattung eingerichtet ist).
Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche
Steigerungserlös ist zu 1/2tel baar und der Rest
in sechs gleichen Jahresraten (1880—1885 incl.)
zahlbar.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können
inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten,
Langstraße 70, eine Treppe hoch, — zunächst dem
Marktplatz — eingesehen werden.
Karlsruhe, den 13. Februar 1879.
Großb. Notar:
Ott.

Holz-Versteigerung.

Aus großh. Hartwald werden mit Vorfrist bis
1. Oktober theils einzeln, theils in Loosen versteigert:
Freitag den 28. d. M., Abtbl. Hübnerhaag zc.,
6 Eichen, 523 Forlen, I., II. und III. Klasse;
Samstag den 1. März, Abtbl. Diebspfad,
250 Forlen, I., II. und III. Klasse.
Zusammenkunft: am 1. Tag früh 10 Uhr auf
der Grobener Allee an der Canalbrücke, am 2. Tag
früh 9 Uhr auf der Stutenjäger Allee an der Hirt-
heimer Querallee.
Karlsruhe, den 20. Februar 1879.
Großb. Bezirksforstrei Eggenstein
v. Kleijer.

Fahrniß-Versteigerung.

22 In Folge gantrichterlichen Auftrags
werden am Mittwoch den 26. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr, in der Angartenstraße
(eingefriedigtes Wiesengelände) nachstehende
Fahrnisse, zur Gantmasse des Adolf Fi-
scher gehörend, gegen Baarzahlung öffent-
lich versteigert, als: 1 Bandsäge, 1 Hand-
karren, 1 Ofen, 1 Pult, Latten, Bretterhüt-
ten, 1 Kontorhänchen und Lattenumzän-
nung.
Karlsruhe, den 23. Februar 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Hüttisch.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 26. Februar, Nachmittags
2 Uhr, wird in Folge richterlicher Verfügung im
Pflandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffent-
lich versteigert: Chiffonniere, Kästen, Kommoden,
1 Schreibtisch, Spiegel, Portraits, Wanduhren,
Pettwerk und sonst Verschiedenes.
Gerichtsvollzieher Basemann.

Versteigerungs-Ankündigung.

Am Auftrage des Herrn Karl Eberle in Ale-
gany (Nordamerika) werden aus der Verlassens-
schaft seiner Mutter, der Frau Silberarbeiter
Jakob Eberle Wittwe hier im Althäbder Wäre-
haufe, östliche Karls-Friedrichs, resp. Guttmaerstraße
Nr. 5, nachverzeichnete Fahrnisse öffentlich gegen
Baarzahlung versteigert:
Freitag den 28. d. Mts.,
von Morgens 10 Uhr an:
1 Etui mit 6 silbernen Dessertmessern, 2 silberne
Gemschloß mit Eisenheften, 1 Messerstab
mit silbernem Griff, 8 silberne Gchlöffel, 5 silberne
Serviettenringe, 1 silberner Vorlegelöffel, 7 silberne
Fingerhüte, 7 silberne Dessertmesser ohne Etui, 1
kleines bornenes Salatbesteck mit Silbergriff, 6 sil-
berne Löffel, 1 silberner Theesieb, 1 silberner Des-
sertlöffel, 1 silbernes Besteck mit Löffel, Gabel,
Messer in Etui, 2 pr. silberne Nippfächer, 1 sil-
berne Nadelbüchse, 1 Etui mit 1 Messer, 2 Gabeln
und 1 Serviettenring, 1 silbernes Verzierungset-
schen, 6 silberne Messer, 6 silberne Gabeln, 8 sil-
berne Dessertmesser, 5 silberne Bestecke, Messer
und Gabeln, 1 Messer mit silbernem Heft.
Unfertige Silberwaaren:
45 Stück süddeutsche Halbgold, 212 Gramm
gewaltes und gealtes Silber, 233 Stück silberne
Messerbandgriffe, 60 Gramm Silber, 1 Büchse mit
237 Gramm Silberschnitzel, 522 diverse Gabel-
lingen, 123 große Gabellingen, 7 Tranchirgabel-
lingen, 103 Dessertgabellingen, 326 große Messer-
lingen, 126 Dessertmesserlingen. Die silbernen
Messerbandgriffe werden halbdübelweise mit dazu
gehörigen Rlingen abgegeben.
Geschäftseinrichtung, bestehend aus:
1 messing. Mörser, 1 Parthe verschied. Werk-
zeug, 1 großer Goldwaage mit Gewicht, 1 Waaren-
kasten, 1 Chiffonniere als Waarenkasten, 1 fünf-
füßigen Verbret mit Gaslampen, 3 Stühlen,
Fellen und 3 Pokalstöden, 1 Blechwalze, 1 Reife-
koffer, 1 Fabrikuhr, 1 Etui mit Blasebalg, 1 Fas-
s mit Kebleis, 1 eiser. Kessel, 1 Ambos mit Klotz,
1 großer Parthe verschied. Gesente und 1 Fallwert.
Die Geschäftseinrichtung kann im Einzelnen, wie
auch im Ganzen abgegeben werden.
Pforzheim, den 22. Februar 1879.
Der Generalbevollmächtigte:
G. Kramer.

Messer in Etui, 2 pr. silberne Nippfächer, 1 sil-
berne Nadelbüchse, 1 Etui mit 1 Messer, 2 Gabeln
und 1 Serviettenring, 1 silbernes Verzierungset-
schen, 6 silberne Messer, 6 silberne Gabeln, 8 sil-
berne Dessertmesser, 5 silberne Bestecke, Messer
und Gabeln, 1 Messer mit silbernem Heft.

Unfertige Silberwaaren:
45 Stück süddeutsche Halbgold, 212 Gramm
gewaltes und gealtes Silber, 233 Stück silberne
Messerbandgriffe, 60 Gramm Silber, 1 Büchse mit
237 Gramm Silberschnitzel, 522 diverse Gabel-
lingen, 123 große Gabellingen, 7 Tranchirgabel-
lingen, 103 Dessertgabellingen, 326 große Messer-
lingen, 126 Dessertmesserlingen. Die silbernen
Messerbandgriffe werden halbdübelweise mit dazu
gehörigen Rlingen abgegeben.

Geschäftseinrichtung, bestehend aus:
1 messing. Mörser, 1 Parthe verschied. Werk-
zeug, 1 großer Goldwaage mit Gewicht, 1 Waaren-
kasten, 1 Chiffonniere als Waarenkasten, 1 fünf-
füßigen Verbret mit Gaslampen, 3 Stühlen,
Fellen und 3 Pokalstöden, 1 Blechwalze, 1 Reife-
koffer, 1 Fabrikuhr, 1 Etui mit Blasebalg, 1 Fas-
s mit Kebleis, 1 eiser. Kessel, 1 Ambos mit Klotz,
1 großer Parthe verschied. Gesente und 1 Fallwert.
Die Geschäftseinrichtung kann im Einzelnen, wie
auch im Ganzen abgegeben werden.
Pforzheim, den 22. Februar 1879.
Der Generalbevollmächtigte:
G. Kramer.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 1 ist eine mit Wasserlei-
tung versehene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend
in 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und sonstigen
Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzufragen
täglich zwischen 10—12 Uhr. Näheres beim Haus-
eigentümer, Regierungsrath Gerhard, Amalien-
straße 1, eine Treppe hoch.

Bahnhofstraße 24 ist im Hinterhause eine
Mansardenwohnung von 3 bis 4 kleinen Zimmern,
Küche, Keller zc. auf den 23. April zu vermieten.
Näheres im Vorderhaus parterre.

Durlacherthorstraße 103 sind auf den
23. April zwei Wohnungen von je 2 Zimmern,
Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, zu
vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung mit
1 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten.

Sebelstraße 1, Mitte der Stadt,
nahe dem Marktplatz, ist die Bel-Etage
mit Glasabschluss, bestehend in 5 Zimmern,
Küche mit Wasserleitung, Dienstkam-
mer, Speicher und Keller, auf 23. April oder
auch schon auf 23. März zu vermieten. Nä-
heres im Seitenbau parterre.

Hirschstraße 1 ist im 3. Stock eine Woh-
nung von 4 bis 5 Zimmern, Küche zc. auf den 23.
April zu vermieten. Näheres Auskunft bei Maurer-
meister E. Kendrick, Steinstraße 27.

Langestraße, westlicher Stadtheil, ist eine
schöne Wohnung (Bel-Etage) mit Balkon von 7
oder mehr Zimmern nebst allem Zugehör mit oder
ohne Garten zu vermieten. Näheres Langestraße
248 im Laden.

Langestraße 17 ist sogleich oder bis 23.
April ein geräumiges Zimmer mit Küche zu ver-
mieten.

Langestraße 69 ist eine hübsche Wohnung
von 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten.

Langestraße 146 ist eine elegante,
auf die Straße gehende Wohnung, bestehend
aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23.
April zu vermieten.

Langestraße 186 ist der untere Stock, be-
stehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde,
Speicherzimmer, 2 Kellern und Holzstall, pr. 23.
April d. J. zu vermieten. Näheres bei Karl
Bregenzler, Langestraße 76.

Sophienstraße 55 ist der 2. Stock mit
5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres Herrenstraße 48 ebener Erde.

3.1. Sophienstraße 66 ist eine Wohnung
im 3. Stock sogleich oder auf 23. April zu ver-
mieten; dieselbe besteht aus 3 Zimmern, großer
Küche, Kellerabtheilung und 1 Mansarde und ist
mit Glasabschluss versehen. Zu erfragen im ersten
Stock daselbst.

Viktoriastraße 7 ist im 2. und 3. Stock je
eine Wohnung mit 3 auf die Straße gehenden
Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und
Speicherzimmer auf den 23. April zu vermieten.
Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

3.3. Viktoriastraße 9 ist im 3. Stock eine
schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit
freier Aussicht, 2 großen Mansarden und sonstigem
Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Eine abgeschlossene, schöne Wohnung von
5 Zimmern, im 2. Stock gelegen, ist auf den
23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronen-
straße 38, parterre, bei Weinbändler J. Weiß.

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, ist
eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend
in 6 Zimmern, worunter ein Salon mit Balkon,
Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Küche,
Keller und Mansarden, auf 23. April zu vermieten.
Näheres Schützenstraße 21 im 2. Stock.

Eine aus zwei Zimmern bestehende Wohnung
nebst Küche und sonstigem Zugehör ist Karl-Fried-
richstraße 22 im Hinterhause zu vermieten. Auch
werden die zwei Zimmer allein abgegeben.

In der Nähe von Karlsruhe ist im zweiten
Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von
5—6 Zimmern mit Zugehör um den billigen Preis
von circa 420 M. sofort zu vermieten. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

2.2. In der Marienstraße sind 2 Wohnungen
mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung zc. im
2. und 3. Stock des Vorderhauses, ebenso ist eine
Wohnung mit 2 Zimmern und Zugehör im Hinter-
haus auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen
Rappurterstraße 10.

Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer,
1 Küche sammt Holzplatz und Keller, passend für
eine kleine Familie, ist auf 23. April zu vermie-
ten: Brunnenstraße 6.

2.2. Mühlburg. Schillerstraße 165 ist eine
kleine, freundliche Wohnung nebst Zugehör sogleich
oder auf 23. April zu vermieten.

Mühlburg. Rheinstraße 208 sind 2
Wohnungen nebst einer geräumigen Werk-
stätte, zu jedem Geschäft geeignet, sogleich
oder auf 23. April zu vermieten.

Vermietung.
Auf 23. April ist in der Kriegsstraße eine
Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör und
Garten vor dem Hause zu vermieten. Näheres
Nachmittags: Plöndstraße 45.

Wohnung zu vermieten:
4 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller u. f. w.
auf 23. April bei
F. Wilhelm Doering,
3.1. Ecke der Ritters und Köbringerstraße.

Wohnungs-Gesuch.
3.1. Bis Mitte März sucht man eine Wohnung
von 3—4 Zimmern mit Zugehör im westlichen
Stadtheil. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre
H. erbeten durch das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
4.4. Zwei schön möblirte Parterrezimmer, inein-
ander und auf die Straße gehend, in schöner Lage,
sind zusammen oder einzeln an solide Herren so-
fort zu vermieten. Näheres Werderplatz 37.

2.2. Marienstraße 24 ist im 2. Stock ein auf
die Straße abgehendes Zimmer, möblirt, um 14 M.
sogleich zu vermieten.

Sogleich oder später ist ein schön möblirtes
Zimmer (Aussicht Kasernenplatz und Lange-
straße) zu vermieten. Näheres Langestraße 215,
Eingang Karlsstraße, im 2. Stock.

2.2. Verlängerte Akademiestraße 51 parterre sind
2 freundlich möblirte Zimmer, das eine nach der
Straße gelegen, sogleich oder später, das andere
nach dem Hofe, auf 1. April zu vermieten.

2.1. Zwei sehr schön möblirte Zimmer sind an
einen oder zwei Herren auf 1. März oder später
zu vermieten: Langestraße 117.

Zwei freundliche, sehr hübsch möblirte Zim-
mer, beide auf die Straße abgehend, nahe der Langen-
straße, passend für einen Offizier, auch Einjährigen
oder Beamten, sind sofort billig zu vermieten.
Auch können dieselben einzeln abgegeben werden.
Näheres Kronenstraße 13 im 3. Stock.

2.1. Spitalstraße 40 ist im 2. Stock ein großes,
schön möblirtes Zimmer auf 1. März zu ver-
mieten.

Langestraße 195 ist im 3. Stock sogleich oder
später ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein großes, unmöblirtes Zimmer ist sogleich
an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Wil-
helmstraße 12 im 3. Stock.

Herrenstraße 12 ist im 2. Stock ein kleines,
einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 12 sind im Vorderhaus 2 freund-
liche, ineinandergehende, unmöblirte Parterre-
zimmer mit Keller auf den 15. März, sowie
eine Mansarde mit Kochofen im Vorderhaus
sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus
im 2. Stock links.

Pension-Anerbieten.

2.1. Auf Ostern können zwei Schüler oder Kaufleute ganze Pension erhalten. Ebenfalls können auch noch junge Herren an einem guten Mittags-tisch Theil nehmen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten unterzieht, wird gesucht. Auskunft wird im Kontor des Tagblattes erteilt.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich oder auf 1. März eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 11 im Hinterhaus.

* Ein fleißiges Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht am 3. Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2500 Mark

werden auf ein Anwesen im Amtsbezirk Karlsrube, laut Verlagschein, welcher bei uns einzusehen ist, auf M. 5120 geschätzt, aufzunehmen gesucht. Näheres unter V. 6298a bei Haafenstein S. Vogler, Karlsrube. 3.3.

3.2. Ein sehr gut empfohlener, zuchtiger Mann im kräftigsten Lebensalter, der vor keiner Arbeit zurückschreckt, ehrlich und zuverlässig, in allen im Hause und Garten vorkommenden Arbeiten erfahren, sucht eine Stelle, sei es nun als Aufseher, Portier, Diener, Ausläufer oder Tagelöhner. Gest. Adressen unter R. 6294a an Haafenstein & Vogler, Karlsrube.

Hausverkauf.

— In bester Lage Karlsrube's, in der Nähe der Festhalle und des Bahnhofs, ist ein vierstöckiges Haus mit Seitengebäude, Hof und eventuell auch Garten, welches jährlich an Miethzins 3000—3500 Mark einträgt und mit Gas- und Wasserleitung versehen ist, bei entsprechender Anzahlung sogleich oder später zu verkaufen. Näheres unter J. 6113a bei Haafenstein S. Vogler, Karlsrube.

Französische, englische und italienische Stunden werden billig und rationell einzeln und in Kursen erteilt. Näheres unter U. 623a bei Haafenstein S. Vogler, Karlsrube.

Ein braver Burſche

findet bei gutem Lohn sogleich Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Eckladen.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine reinliche, zuverlässige Monatsfrau wird im westlichen Stadttheil gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Für einen jungen Mann aus guter Familie mit gefälliger Handschrift und guter Schulbildung ist in meinem Herrenconfectionsgeschäft eine Lehrstelle offen.

A. Herzmann,
Langestraße 161.

Stellen-Gesuche.

Ich suche für meine Tochter Elise, 17 Jahre alt, protestant, Conf., Stelle in einer kleinen Haushaltung. Es wird mehr auf familiäre Behandlung als auf hohes Salair gesehen. Ueber alles Nähere gebe ich Auskunft.

J. H. Dreieicher,
Buchdruckerei-Faktor in Speyer.

* Eine gesunde, kräftige Amme sucht sogleich eine Stelle. Schriftliche oder mündliche Adressen unter Buchstaben F. B. an Herrn Karl Keppel zur Bavaria in Wörzheim.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im Nähen und Plüden bewandert und sehr pünktlich ist, sucht noch 2 Tage in der Woche im Ausnähen Beschäftigung. Zu erfragen Waldhornstraße 4 im Hinterhaus im 4. Stock.

Empfehlung.

3.3. Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen und sichert billige und reelle Bedienung zu. Näheres Langestraße 124, im Hofe links, eine Treppe hoch.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Weiknähen, Plüden und im Anfertigen von einfachen Kleidern in und außer dem Hause. Näheres Herrenstraße 7 im 3. Stock des Hinterhauses.

Verloren.

* Auf dem Ballo bei Excellenz v. Werder ober in der Bismarckstraße wurde ein breit gesticktes Taschentuch verloren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Von meinem Hause bis zur Post wurde gestern Abend ein kleines Paquet verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung abzugeben. **Albert Kohn,** Langestraße 134.

Hausverkauf.

— Ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt, großem Hof und Werkstätten, in der Nähe des Bahnhofs, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch zur Kapitalanlage geeignet, da sich solches weit über den Ankaufspreis rentirt. Näheres bei J. Brückle, Waldhornstraße 21.

Hausverkauf.

— Ein rentables Herrschaftshaus, nur aus drei Wohnungen bestehend, ist aus freier Hand zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

* Ein schönes Haus in guter Lage mit Boden und Werkstätte ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Zu erfragen Fasanenplatz 3.

Baupläze zu verkaufen.

3.2. In der Scheffel- und Schillerstraße sind Baupläze zu verkaufen. Näheres Mühlburgerstraße 8.

Verkaufsanzeigen.

* Ein Deckbett, 1 Unterbett und 1 Bettlade mit Strohsack sind für 20 Mark zu verkaufen: Herrenstraße 12.

* 2.1. Eine Viola und ein Cello sind zu verkaufen bei Lehrer Pohl in Eggenstein.

Im Auftrag zu verkaufen: eine Schlafzimmereinrichtung, bestehend in 1 sehr eleganten und breiten franz. Bettstatt mit Bettroß, Hochhaarmatratze, Couverte, Bettkissen mit Vorhängen, Fenstervorhänge mit Galerien und Draperien, 1 Toiletteisch, 2 Kantenis, alles geschmackvoll gearbeitet und bereits neu aufgestellt und billig abzugeben bei **W. Kirchenlohr,** Möbelrestapler, Langestraße 26.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Medaillen, Makulatur, Papier etc. **Eduard Lammle,** Langestraße 101.

— Ankauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Makulatur. Zu erfragen Langestraße 32 im 2. Stock. **J. Urtmann.**

Für Rehelle und Hasenpelze werden auch in diesem Jahre die höchsten Preise bezahlt bei **E. Salomon,** Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

2.1. **Theaterplatz.** 1/2 oder 1/4 Abonnement, ungerade Tage, in einer sehr guten Balkon-Lage 1. Rangs, ist sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn Logenbeschlüßer **Lieber,** Zirkel 35.

Avis für Damen!

3.3. Den geehrten Herrschaften empfehle ich mich im Anfertigen von modernen, eleganten Toiletten aufstehender Hocon. Schnelle und preiswürdige Behandlung wird zugesichert. Zur Selbstanfertigung der Toiletten empfehle ich mich im Zuschneiden und Anprobieren. **Anna Gérard,** Lehrerin der Zuschneidekunst, Langestraße 187.

Privat-Bekanntmachungen.

Ochsenmaulsalat, ausgezeichnete Qualität, empfiehlt **August Lösch,** 3.1. Waldstraße.

Heute

frische billige Cabeljan, Soles, Schellfische, Turbots, franz. Kopfsalat empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

* Soeben eingetroffen: **frischer Cabeljan,** geräucherte Flundern und Bückinge, Pachsforellen und Makrelen, geräucherten und marinierten Aal, marinierte Heringe und Kollmops, russischen und feinsten Elb-Caviar etc., ächten Mainauer Rahmkäs, billigen, Magdeburger Sauerkraut per T. 12 Pf. empfiehlt **Degenhardt,** Fischhändler, Herrenstraße 6 im Laden und auf dem Markte.

Stoekfische, frisch gewässerte, empfiehlt *2.1. **August Lösch,** Waldstraße.

Dürrobst, als: ganze geschälte Äpfel, geschälte Apfelschnitze, große türkische Zwetschgen, inländische Zwetschgen und Kirschen empfiehlt zu den billigsten Preisen **Friedrich Herlan,** 2.2. Langestraße 100.

Feinstes **Blüthenmehl,** Schweinefett, beste Qualität, Äpfel, ganze, geschälte, Apfelschnitze, geschälte Birnen, türkische Zwetschgen etc., Kirschen, Brünellen empfiehlt **August Lösch,** 3.1. Waldstraße.

Kaiser-Steinetten heute eingetroffen. **Ochsenmaulsalat** in Gélée per Pfund 60 Pf., **Ochsenmaul (ganz)** per Pfund 35 Pf. bei **L. Ch. Haßner,** Adlerstraße 13.

Schweinefett, prima Qualität, per Pfund 50 Pf., empfiehlt bestens **Hermann Dllger,** 2.2. Waldstraße 5.

Haug'sches Gesundheits-Bier-Malzertract, Kranken und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Füllung vorrätzig bei **Friedrich Maisch,** Ludwigplatz 57.

Cigarren. Holländer und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen **Leop. Kirsten,** 69 neue Waldstraße, 2. Stock.



Karlsruher Wasser,
 präparirt auf den Restaurationen in Wien
 und Philadelphia.
 Preisflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolff & Sohn,
 Hof-Lieferanten,
 und bei E. Wolf Wittwe, Karls-Friedrichstr. 4.

Das beste und billigste Mittel,
 jeden Zahnschmerz dauernd zu beseitigen, das
 Stocken der Zähne und Weisheitsbildung
 an denselben zu verhüten, das Zahnsfleisch
 gesund zu erhalten und jeden üblen Geruch
 aus dem Munde sofort zu entfernen, ist
Dr. Scheibler's Mundwasser,
 nach Vorschrift des Geh. Sanitätsrath Dr.
 Burow. In 1/4 Flaschen à 1 M. in 1/2 Fla-
 schen à 50 Pf. vorräthig bei Herrn
Th. Brugler,
 Waldstraße 10 in Karlsruhe.
 21.

Man verlange genau:
 Hofapotheker
Boxberger's
Hühneraugenpflaster
 fertig
 gestrichen be-
 seitigt sicher und
 schnell Schmerz und
 Hühnerauge. pro Etui 50 Pf.
 zu haben bei **Th. Brugler.** 10.6

Friedrich Wolff & Sohn,
 Großherzogliche Hoflieferanten,
 empfehlen:
 Toilette- und Badeschwämme,
 feinste Damenschwämme,
 Kinder-Schwämme,
 Augen-Schwämme, 12.2.
Sassal's Pulver
 zum Reinigen und Auffrischen von ge-
 brauchten Schwämmen,
 Schwammbeutel,
 Schwammseife,
 Toiletterollen,
 weiße Waschlhandschuhe
 als Ersatz für Schwämme,
 englische Frottirhandschuhe,
 Bade- und Frottirtücher,
 Frottir-Riemen,
 Frottir-Kissen.
 Größte Auswahl, billige Preise.

Für
Confirmanden!
 Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe
 in schwarz und weiss empfiehlt
Ludwig Oehl,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 116 Langestr. 116.

Hemden
nach Maass.
 Prompte, eleganteste Aus-
 führung. Garantie für gutes
 Sitzen, solide Arbeit und vor-
 zügliche Stoffe.
Heinrich Cramer,
 19 Herrenstrasse 19.



Leinwand
 in allen Breiten und
 Qualitäten.
Shirtings
 und
Baumwolltücher.
Piqués.
Façonirte
Baumwollstoffe.
Tafelzeug
 jeder Art.
Handtücher.
Taschentücher.
Kragen,
Manschetten, Knöpfe,
Cravatten.
 Grosses Lager
 fertiger Hemden und
 Leibwäsche
 für Herren und Damen.
Otto Himmelheber,
 Wäschefabrik, Langestr. 171.

Die Schirmfabrik
 von
L. MÜLLER.
 Herrenstr. 20,
 empfiehlt in größter Auswahl
Regenschirme in Seide, Halb-
 seide, Wolle u. Zanella in solider Waare
 6.2. zu äußerst billigen Preisen.

Schüler-Mikroskope,
 zum Botanischen sehr geeignet, Taschen-
 format, 50fache Vergrößerung, per Stück
 M. 2.50 empfiehlt
Rudolf Meess,
 Langestr. 82, beim Marktplatz.
 4.2.



Haararbeiten,
 alle vorzuziehenden, werden schon und
 billig angefertigt.
 Durch Tragen in hell geordnete
 Haare stelle ich in passenden Farben
 wieder her.
S. Ohmme, Friseur,
 Grabstraße 30.

Thee- & Tafel-Service; Krystall-
 & Glas-Service;
 Thee-Kessel, Kaffee-Maschinen,
 Theebretter;
 Christofle-Bestecke; Elfenbein-
 Messer & andere.
A. Winter & Sohn,
 7.7. 6 Friedrichsplatz,
 Repräsentanten von Christofle & Co.

Möbel-Magazin
 von
W. Winter, Tapezier,
 Herrenstr. 26,
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller
 Arten Holz- und Polstermöbel von den
 gewöhnlichsten bis zu den feinsten zu den
 billigsten Preisen.

Reparaturen, sowie das Umarbeiten
 gebrauchter Polstermöbel werden auf's
 Schnellste und Pünktlichste in kürzester Zeit
 ausgeführt.

Gemalte Rouleaux (Fensterstore) in
 großer Auswahl nebst Zugehör; das Auf-
 machen derselben wird billig berechnet.

Vorhang-Gallerien, gerade und ge-
 schweifte in allen Farben und Breiten,
 nebst den dazu passenden Kassetten, sowie
 das Anschlagen und Aufmachen wird pünkt-
 lichst besorgt.

Tapeten in schöner Auswahl, sowie
 das Tapezieren einzelner Zimmer oder
 ganzer Bauten wird so billig als möglich
 berechnet. 3.3.

Wegen Lager-Reducirung
 sehe ich nachverzeichnete, vorzüglich gearbeitete,
 dem neuesten Geschmack entsprechende, meist
 stylisirte Möbel einem Ausverkauf zu außer-
 ordentlich billigen Preisen aus; hierunter be-
 finden sich: 15 Stück reiche Büffets im
 Preise von 205 - 680 M. in Eichen u. Buch-
 holz, ein Boudoir und eine Schlafzim-
 mereinrichtung in Silberaborn und schwarz,
 diverse Möbel in schwarz und Elfenbein, eine
 Collection Fantastik-Möbel in houle, und
 schwarz und bronze und marqueterie, reiche
 Spiegelschränke und französische Bett-
 stellen, Mechanik-Waschkommoden und
 Schreibbureauz, sowie eine große Parthie
 Goldspiegel von 25 - 170 M. Alles unter
 Garantie.
J. L. Distelhorst,
 Groß-Hof-Lieferant,
 3.3. Karlsruhe, Waldstraße 32.

Central-Bureau
 von
W. Gutekunst,
 8 Friedrichsplatz 8.

Möbeltransport-Geschäft.
 4.1. Unterzeichneter bringt hohen Herrschaften und
 geehrtem Publikum sein Möbeltransport-Geschäft
 in empfehlende Erinnerung und übernimmt Umzüge
 im In- und nach dem Ausland, sowie in der Stadt,
 per gedecktem Möbelwagen oder per Bahn. Pünkt-
 liche Bedienung und billige Preise werden zuges-
 ichert. Auch übernimmt derselbe jede gewünschte
 Einzelverpackung und Weiterbeförderung.
 Hochachtungsvoll
Seinzmann, Möbeltransporteur,
 Adlerstraße 4.
 * Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
 heute Abend
Karl Häuser, Langestr. 127.

Weiden-Verkauf.

22. Für Garten- und Hebbesitzer verkaufe ich die besten Sorten gelbe Weiden im kleinsten Quantum billigst.

Vb. D. Meyer, Langestraße 161.

Als vorzügliches Nahrungsmittel für Säuglinge empfiehlt die Milch-Anstalt von A. Birkenmeier ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene Milch und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen.

Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriegsstraße 17a, und Kronenstraße 58, eine Treppe hoch.

Codesanzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unsere theure, unvergessliche Mutter

Friederike Autenrieth,

Hauslehrers Wittwe,

gestern Nacht 1/2 11 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 60 Jahren gestorben ist.

Mit der Bitte um stille Theilnahme im Namen der Hinterbliebenen:

Autenrieth, Premierlieutenant.

Die Beerdigung findet Mittwoch Abend 4 Uhr, vom Trauerhause, Blumenstraße 2, aus statt.

Kellner-Verein.

Hiermit die traurige Nachricht, daß unser Vereinsmitglied Herr G. Serfer, Cafetier, am Montag Morgen nach kurzem aber schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 1/2 3 Uhr, vom Trauerhause, Schlossplatz 10, aus statt, und wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Karlsruhe, den 25. Februar 1879.

Der Vorstand.

Danksagung.

Für die ehrenvolle Leichenbegleitung unserer nun in Gott ruhenden Gattin und Mutter, sowie für die Blumenspenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 25. Februar 1879.

Joseph Emmerich, nebst Kindern.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Specialprobe für die Damen, um 7 Uhr allgemeine Chorprobe.

Allgemeine Lehrer-Bibliothek und Lesezimmer.

Im Lesezimmer liegen auf: „Unser Vaterland“, Lieferung 29. „Maul“, das Schulkürnen. III. Theil. Bassermann, Bilder aus der Geschichte der deutschen Volksschule.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 26. Febr. Theater in Baden. Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 27. Februar. I. Quart. 31. Abonnementsvorstellung. Die Braut von Messina. Trauerspiel in 3 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 28. Februar. I. Quartal. 32. Abonnementsvorstellung. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Trunksucht, Magen- u. Unterleibsleiden heilt auch brislich nach 31jähr. bewähr. Methode Heymann M. D., früher London und New-York, z. Z. Berlin S. W., Yorkstr.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 6 vom 22. Februar 1879.

Inhalt:

Gesetz.

den Vollzug des Reichsgesetzes vom 17. Juli 1878, die Abänderung der Gewerbeordnung betreffend

Landesherrliche Verordnung: den Vollzug des Reichsgesetzes vom 17. Juli 1878, die Abänderung der Gewerbeordnung betreffend.

Verordnungen

des Handelsministeriums:

die Arbeitsbücher betreffend; die Ausstellung von Arbeitskarten betreffend; die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter betreffend; die Aufsicht über die Ausführung der Bestimmungen über die Arbeitskarten und Arbeitsbücher, sowie die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter (d. i. der Kinder im Alter von 12-14 Jahren und jungen Leuten im Alter von 14-16 Jahren) und die Arbeiterinnen betreffend; die ausnahmsweise Zulassung anderer als der allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen entsprechender Arbeitspausen und Arbeitszeiten für die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter betreffend; der Ministerien des Innern und des Handels: den Vollzug des Reichsgesetzes über die Abänderung der Gewerbeordnung betreffend.

Wegen Geschäftsverlegung empfiehlt seine

Specialitäten:

Sächsische brodirte Gardinen und Vorhänge jeden Genres. Gestickte Mousseline mit Tüllvorhänge in großer Auswahl. Große Waffel-Bettdecken in 13 Qualitäten von 2 Mark an. Maschinen-Stickereien, leinene und Imitationsspitzen, Einfäse und Barben. Gestickte Tülldecken, Häkelstich und Decken, Hemden-Einfäse. Damen- und Kinderfragen, Manschetten, Krausen und Blüses in größter Auswahl. Weiße Unterrocke, Damen- und Kinderwäsche, sowie circa 500 Damen- und Kinder-Musterschürzen in nur gut waschbaren Stoffen zu außerordentlich billigen Ausverkaufspreisen.

Oscar Beier

aus Planen in Sachsen,

Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten.

NB. Außer meinen sehr billigen Einzelpreisen biete bei Abnahme ganzer Stücke oder Duzende extra große Vortheile. Musterfundungen nach auswärts auf Wunsch, auch lasse ich einzelne gestickte Vorhänge innerhalb 4 Wochen genau nach Muster billigst anfertigen.

Pariser Filz-Knabenhüte

in den neuesten Farben und Façonnen empfehlen in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen

Pfeifer & Mayerle,

vormalig F. Ludwig.

22.

Brennholzpreise

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.

Buchen, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 M. 70 \mathcal{R}	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Ferlen, "	"	1 " 50 "	
Anfeuerholz, zerleinerte Lattenabfälle	"	1 " 15 "	Fuhrlohn: für Hartholz M. 1.20, Weichholz " 1.-
Buchen Scheitholz, 1", dürr.	pro Raummeter	10 M. - \mathcal{R}	
Ferlen "	"	8 " - "	pro Raummeter. pro Wagen M. 3.50 Fuhrlohn.
Eichen "	"	7 " - "	
Eichene Klöße,	"	6 " - "	pro Raummeter. pro Wagen M. 3.50 Fuhrlohn.
Abfallholz, gemischt.	pro Wagen	16 M. - \mathcal{R}	
Anfeuerhäne	"	10 " - "	Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 \mathcal{R} , das Spalten mit 30 \mathcal{R} pro Raummeter berechnet.
	"	10 " - "	

Im Saale der Geiger'schen Halle. Gebr. Schichtl's Zauber-, Geister- und Pantomimen-Theater.

Heute Mittwoch den 26. Februar:

unwiderruflich letzte Abschieds-Vorstellung

mit großem Concert in 4 Acten.

Anfang Abends 8 Uhr. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein:

die Direktion

Ballschuhe

in Atlas, engl. Leder, Goldsaffian etc., elegante Façonns, werden wegen Ausgabe dieses Artikels zu Fabrikpreisen abgegeben.

W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schlossplatz.

Schuhschleifen in weiß und farbig in großer Auswahl billigst.

6.6.

Für Confirmandenfleider

empfehle eine große Auswahl

Schwarzer Cachemires & Alpaccas

in den bewährtesten Qualitäten zu billigsten Preisen.

Ferd. Herschel,

vorm. G. S. Denison.

Fremde

übernachten hier vom 23. auf den 25. Februar.

Darmstädter Hof. Kries, Kfm. v. Bern. Grimm, Kfm. v. Genl. Roth, Kfm. v. Waldshut. Kautschbach, Fabr. v. Ludwigsburg. Ditschmann, Vri. von Berlin. Kischer Kfm. v. Giesleben. Oppenheimer, Kaufm. und Clemm, Cand. jur. v. Würzburg.

Deutscher Hof. Wagner, Kaufm. v. Stuttgart. Lindner v. Hohenheim. Baureitel, Tech. von Worms. Krent, Brauer v. Kronau. Hermann v. Schwepingen. Glück, Kfm. von Stuttgart. Frankenstein, Kaufm. von Tübingen. Menck, Kfm. v. Leipzig.

Erbprinzen. Herz, Fabr. von Frankfurt. Jäger m. Frau v. Hildburghausen. Caspari, Fabr. v. Weid. Kahn, Kaufm. v. Berlin. Brunold, Kaufm. v. Wien. Se. Excellenz Königl. sächs. außerord. Gesandter u. wirklicher Geheimrath Herr v. Koblitz m. Kammerdiener v. München. Bauer, Generalmajor u. Brigadeführer, v. Blume, Oberst u. Kommandeur d. 35. Infanterie-Regiments u. v. Scholten, Major u. Kommandeur des Ulanenregiments Nr. 15 v. Straßburg. Bierermann mit Frau von Konstanz. Nandl mit Frau von Prag. Rounier, Kfm. v. Paris. Tegeler u. Ludwig, Kf. v. Blauen. Müller, Kfm. v. Hamburg. Werner, Kfm. v. Nagen. Schlemmer, Kaufm. a. Schießen. Hornschub, Kaufm. von Berlin.

Geiß. Michaelis, Ing. von Eppingen. Klingerlin, Kaufm. v. Lörrach. Heintlein, Kaufm. v. Tübingen. Reiner, Kfm. von Kaiserlautern. Reichland, Kfm. von Basel. Straub, Kfm. v. München. Wilhelm, Kfm. v. Würth. Hertel, Steuercommisär v. Waldshut. Lepp u. Wohlgenuth, Kf. v. Mannheim. Kleischer, Kfm. v. Stuttgart. Willigheimer, Kfm. v. Rappenaub. Weber, Kfm. v. Mainz. Stoll, Notar v. Baden.

Goldener Adler. Fr. Walter von Finkenfeld. Fauler, Rathschreiber v. Rohrbach. Robert, Vri. von Mannheim.

Goldener Kranz. Rog, Kaufm. von Gernsbach.

Goldener Ochsen. Schmitt, Kfm. v. Darmstadt. Klyv, Kfm. v. Rheinfelden.

Goldene Traube. Hasenohr, Kfm. v. Oberstrotz. Dittmann, Landwirth von Gernsbach. Ries, Kfm. von Munglingen. Oster, Kfm. v. Sigmaringen. Bannwarth, Part. v. Gernsbach. Schenk, Kfm. v. Neuhütten.

Grüner Baum. Erdmann, Fritzeur v. Gannstatt. Hierlinger, Dycker v. Neutlingen.

Grüner Hof. Ströble, Part. von Neuchatel. Wendler, Jurist v. Pforzheim. Sauer, Fabr. v. Gollmar. Giffäcker, Fabr. von Braunschweig. Grombacher, Kfm. v. Dellbronn. Waler, Kfm. v. Weikheim. Israel, Kfm. v. Bruchsal. Schneider, Kfm. v. München. Guggenbeim, Kfm. v. Gohlitz. Lehmann, Kfm. v. Kaiserlautern. Bärgele, Kfm. v. Stuttgart. Klein m. Frau v. Straßburg. Sred, Vri. von Mosbach. Wölfli, Fabr. von Wilingen. Giffhorn von Hannover. Gaur, Kfm. v. Freiburg. Lepp, Kfm. v. Bruchsal. Rosinger u. Frad, Kf. v. Hügelsheim. Siera, Kfm. v. Walsch. Ihle, Kfm. v. Gernsbach. Wöhler, Kfm. v. Regensburg. Steinerle, Kfm. v. Neutlingen.

Hotel Germania. Walter, Kaufm. von Bretten.

Winkler, Kfm. v. Duisburg. Mergler, Kfm. v. Bamberg. Wönschen, Kfm. v. Düsseldorf. Velbia, Kfm. v. Neuwied. Montstein, Kfm. v. Breslau. Dr. Herz v. Mannheim. Vildenbrandt, Fabr. v. München. Kellermann, Verwalter von Gunterhausen. Dr. Kaufmann. Sch. Rath v. Freiburg. Perkmeyer, Oberlieutenant, Graf Kalkuth, u. Gredelitz, Brem. Lieut. Kappe u. Lange, Rittmeister, v. Pfannenbergs. Premierlieut. u. Adjutant u. Frhr. v. Verser, Secundelieut. v. Saarburg. Varen v. Bredem v. Weidheim. Jacobson v. Paris. Vohrmann, Kfm. v. Frankfurt. Giltig, Kfm. v. Berlin. Kreller, Kfm. v. Köln. Se. Excellenz v. Franzfeld, Com. General des 15. Armeecorps, Se. Excellenz v. Scopp Command. General Berdy de Berniers u. Werder, Oberst v. Straßburg. General Jemioosky, Generalmajor Berger und v. Pesse, Oberstlieut. v. Weg. Graf Strauchwitz, Oberst m. Frau u. Bedienung u. Major v. Klüber v. Bruchsal. Excellenz Baroness v. Seutern u. Baron v. Hfen m. Frau u. Bed. v. Baden. Baron B. u. G. von Munglingen v. Munglingen. Baron v. Mallot, Reg.-Assessor v. Gollmar. Glossof v. Munglingen. Gaabard v. Neulauterburg. Kramer, Bildhauer m. Frau v. München. v. Borikleur, Of. v. Prag. Schott, Intendant m. Frau v. Amorbach. Gred, Kfm. v. Walingen. Meyer, Kfm. v. Mannheim. Feldmann, Kfm. v. Hannover. Richters, Kfm. v. Christiania. Säumann, Kfm. v. Frankfurt. Niedermayer, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Große. Berger, Insp. v. München. Datsch, Fabr. v. Paris. Maurer, Fabr. v. Lahr. Kahn, Kfm. v. Mülhausen. Waler, Controleur v. Köln. Fiedersbagen, Kfm. von Offenbach. Poppe, Kaufm. v. Köln. Kerle, Direktor v. Herford. Dann, Oberst v. Straßburg. Neuenburg, Fabr. v. Nagen. Vassow, Controleur v. Berlin. Brunner, Gutsbes. v. Würzburg. Bunsch, Fabr. v. Gredfeld. Meyer, Fabr. v. Darmstadt. Rom, Sekretär v. Berlin. Hallerleben, Assessor von Coburg. Keller, Vri. v. Soden. Erhardt, Rent. v. Frankfurt. Glöbede, Kfm. v. Wilspe. Geilstein, Kfm. v. Hamburg. Herz, Kfm. v. Köln. Meißler, Kfm. v. Neuwied.

Hotel Stoffleth. Hipp, Vri. v. Kürnach. Weber, Reterentär v. Offenbach. Stephan, Kfm. v. Nürnberg. Engelhardt, Kfm. v. Litz. Willens, Kfm. v. Düsseldorf. Reuberger, Kfm. v. Mannheim. Reined, Kfm. v. Hamburg. Häusler, Kfm. v. Basel. Klein, Kfm. von Eplingen. Herrmann, Kfm. v. Weimar. Caspar, Kfm. v. Bremen. Hoffmann, Kfm. v. Würth. Geiger, Kfm. v. Freiburg. Wilmmer, Kfm. v. Mülhausen. Glöbeger, Kfm. v. Pess. Meißler, Kfm. v. Gred. Gutsch, Kfm. v. Weimar. Bär, Kfm. v. Basel. Wehete, Kaufm. v. Mülheim. Siegrist, Kfm. v. Würth. Dreppf, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Tannhäuser. Werner, Kfm. v. Wilingen. Kiste, Kaufm. v. Köln. Pfanz, Tech. von Lhannberg. Heller, Kfm. v. Mannheim. Grosse, Kfm. v. Straßburg. Heis, Kfm. v. Mannheim.

Raffauer Hof. Oppenheimer, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Mayer, Kaufm. v. Freiburg. Gebischer, Kfm. v. Kalsbach. Nobel u. Kleefeld, Kf. v. Altbretlach. Odenheimer, Kfm. v. Heidesheim.

Rußbaum. Klein, Brenner v. Stargard. Müller,

Vantwirth von Daltgen. Voigtländer, Schreiner von Weidenburg. Corn, Tischfabr. v. Blauen.

Prinz Max. Blesing u. Seefried, Kf. v. München. Holz, Kaufm. v. Heilbronn. Steiner, Kfm. v. Stuttgart. Eiebert, Kfm. v. Basel. Gferr, Kaufm. v. Gredfeld. Balzer, Kfm. v. München. Weber, Kfm. von Berlin. Kunst, Kfm. v. Gohlitz. Wasserfmann, Kfm. v. Stuttgart. Bertheimer, Kfm. v. Offenbach. Kohre herr, Ing. v. Gaggenu.

Prinz Wilhelm. Frau Steiner, Großhändlerin v. Kandel. Koif, Kunstmaler v. München. Lehmann, Fabr. v. Freiburg. Loh, Kfm. v. Gießen. Graf, Candelmann v. Neustadt. Kelter, Doreibes. v. Köln. Held, Kfm. v. Stetten. Frau Schwitt m. Tochter v. Gohlitz.

Rothes Haus. Rosenfelder, Kaufm. u. Diller, Schriftsteller v. Frankfurt. Broß, Kfm. v. Würzburg. Bosh, Kfm. v. Heilbronn. Thoma, Rechtspraktikant v. Krelburg. Frau Weigel, Vri. v. Rheinabern. Dosh, Fabr. v. Nürnberg. Lenz, Kfm. v. Brüssel.

Silberner Anker. Dreppf, Kaufm. v. Walsch. Brunner, Müller v. Sinshelm. Gärtner, Kaufm. von Neutlingen.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 28. Februar 1879, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.

- 1) Gesuch des Kaiser Schönstein von Oberhausen um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirthschaft Langestr. Nr. 45 in Karlsruhe.
- 2) Gesuch des Weggers August Krauß von Graben um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft mit Branntweinschank im Hause Nr. 6 der Wielandstraße in Karlsruhe.
- 3) Dampfseilanlage in Groß. Eisenbahnhauptwerkstätte dahier.
- 4) Gesuch des Conditors Valentin Krommes daum Erlaubniß zum Schank von Spirituosen Langestr. Nr. 205.
- 5) Gesuch des Brauers Georg Nikolaus Schenrich in Knielingen um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft daselbst.
- 6) Gesuch der Wilhelmine Oberle in Grünwinkel um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirthschaft daselbst.
- 7) Errichtung einer Schlächterei im Hause Nr. 15 der Werderstraße in Karlsruhe durch Weggermeister Wilhelm Krauß.

B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

- 1) Beerdigung der neu eintretenden Bezirksrathsmitglieder.
 - 2) Kostenersah für eine in die Irrenklinik zu Heidelberg aufgenommene Geistesranke von Mülburg.
 - 3) Den Voranschlag der Gemeinde Belertheim für 1879 betreffend.
- Den Betheiligten steht nach § 61 Absatz 2 der Vollzugsordnung zum Verwaltungsgefesze frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausföhrung gehört zu werden.